

Typ	Vorlesung: Europäisches Gesellschaftsrecht II	
Veranstalter	Prof. Dr. Christian Schubel	
Zeit	Mittwoch 10.15 – 13.00 Uhr, Freitag 10.15 – 13.00 Uhr in den ungerade Kalenderwochen	
Ort	Hörsaal 2	
Sprechstunde	Mittwoch 15.00 – 18.00 Uhr	
Inhalt und Ziele		
<p><b>Kursbeschreibung:</b> Im Rahmen des Moduls werden ausgesuchte gesellschaftsrechtliche Richtlinien der Gemeinschaft und deren Umsetzung in Deutschland und Ungarn behandelt. Außerdem wird die Rechtsform der Europäischen Aktiengesellschaft in ihrer deutschen und ungarischen Ausformung vorgestellt, sowie das Projekt „Ein Konzernrecht für Europa“.</p>		
<p><b>Ziele:</b> Vermittelt werden sollen zum einen Kenntnisse über den Inhalt der EU-Richtlinien auf dem Gebiet des Kapitalgesellschaftsrechts und deren Umsetzung in die Rechtsordnungen ausgewählter Mitgliedstaaten. Zum anderen sollen supranationale Rechtsformen (insb. Europäische AG) und weitere Rechtsetzungsbemühungen auf der europäischen Ebene behandelt werden. Aufbauend auf der systematischen (rechtsvergleichenden) Behandlung des GmbH-Rechts im Modul „Europäisches Gesellschaftsrecht I“, will dieses Modul aber auch systematisch ins Aktienrecht einführen; diese Zielsetzung bestimmt insb. die Reihenfolge, in der die einzelnen Themen behandelt werden: Zunächst geht es um die Gründung und die Kapitalaufbringung bei der AG (§§ 5 und 6), danach wird im Zusammenhang mit der Europäischen Aktiengesellschaft die innere Organisation der AG erörtert (§ 7), schließlich wird in das Recht der Unternehmensgruppe eingeführt (§ 8)</p>		
Kursraster		
KW	Thema	Literaturempfehlungen
7.	Fortsetzung von § 4 GmbH-Kapital (Abschluss der Vorlesung aus dem WS 2006)	Raiser, Thomas / Veil, Rüdiger, Recht der Kapitalgesellschaften, 4. Aufl. 2005 Grundmann, Stefan, Europäisches Gesellschaftsrecht, 2004 Habersack, Mathias, Europäisches Gesellschaftsrecht, 3. Aufl. 2006 van Hulle, Karel / Gesell, Harald (Hrsg.), European Corporate Law, 2006 Schwarz, Günter Christian, Europäisches Gesellschaftsrecht, 2000
8.		
9.	§ 5 Entstehung AG – Publizitätsrichtlinie	
10.		
11.	Fortsetzung von § 5, § 6 Kapitalrichtlinie	
12.	<b>KARWOCHE FREI</b>	
13.	Fortsetzung von § 6	
14.		
15.	§ 7 Europäische Aktiengesellschaft (Einführung, Gründung)	
16.		
17.	Fortsetzung von § 7	
18.		
19.	§ 8 Unternehmensgruppe	
20.		
21.		
Bewertung		
<p>Die Vorlesung wird abgeschlossen mit einer mündlichen Abschlussprüfung. Insgesamt: 6 ECTS. Hinzu kommt die Komplexprüfung Europäisches Gesellschaftsrecht (I und II): 3 ECTS.</p>		